Inhaltsverzeichnis

Einleitung 19

A. Problemstellung 19

B. Gang der Arbeit 23

1. Kapitel

Rechtsgrundlage der Verhaltensregeln 25

A. Historische Entwicklung der Verhaltensregeln 25
I. Weimarer Republik 25
II. Ehrenordnung 1951 28
III. Erste Verhaltensregeln 1972 29
IV. Geschäftsordnungsreform 1980 31
V. Verhaltensregeln 1986 32
VI. Wesentliche Anpassung der Spendenregelung 1995 33
VII. Erweiterung der Veröffentlichungspflichten 2002 34
VIII. Ausweitung der Transparenz 2005 35
IX. Zusammenfassung 38

B. Rechtsnatur der Verhaltensregeln 39
I. Verhaltensregeln als formelles Gesetz 40
II. Verhaltensregeln als Rechtsquelle sui generis 41
1. Verhaltensregeln als Rechtsnorm 41
2. Verhaltensregeln als Satzung 44
3. Verhaltensregeln als Geschäftsordnungsrecht 47
4. Verhaltensregeln als Sonderverordnung 49
5. Verhaltensregeln als Verwaltungsvorschrift 50
6. Verhaltensregeln als Rechtsart sui generis 51
III. Ausführungsbestimmungen 53
1. Rechtsnormcharakter der Ausführungsbestimmungen 54
2. Ausführungsbestimmungen als Rechtsquelle sui generis 56
IV. Zusammenfassung 57

C. Rechtsgrundlage der Verhaltensregeln 58
I. § 44a AbgG und die Problematik der Rechtsgrundlage 60
II. § 44b AbgG i. V. m. § 18 GOBT und der Streit um die Rechtsgrundlage 61

1. Geschäftsordnungsautonomie als schon bestehende Rechtsgrundlage ... 62
2. Folgerung aus dem Diätenurteil: § 44b AbgG ... 64
3. Zusammenfassung ... 65
III. Bestimmtheitsgrundsatz und die Rechtsgrundlagen ... 65
1. Voraussetzungen des Bestimmtheitsgrundsatzes ... 66
2. Katalog des § 44b AbgG und der Bestimmtheitsgrundsatz ... 68
3. Bestimmtheitsgebot und die Verhaltensregeln im konkreten Fall ... 70
4. § 44a AbgG und der Bestimmtheitsgrundsatz ... 74
D. Rechtsgrundlage der Ausführungsbestimmungen ... 76

2. Kapitel

Formelle Rechtmäßigkeit der Verhaltensregeln 77

A. § 44a AbgG ... 77
I. Zuständigkeit ... 77
II. Verfahren ... 78
III. Form ... 79
B. Verhaltensregeln als Anlage 1 der GOBT ... 79
I. Zuständigkeit ... 80
II. Delegation auf den Bundestag ... 80
1. Differenzierung zwischen dem Gesetzgeber und dem Bundestag ... 80
2. Zulässigkeit der Delegation ... 81
a) Gefahr einer Rechtszersplitterung ... 83
b) Gefahr für das Prinzip der Gewaltenteilung ... 84
c) Existenz ausreichend anerkannter und damit abschließender Rechtsformen ... 87
3. Zusammenfassung ... 88
III. Verfahren ... 88
IV. Form ... 93
V. Zusammenfassung ... 94
C. Formelle Rechtmäßigkeit der Ausführungsbestimmungen ... 94

3. Kapitel

Materielle Rechtmäßigkeit der Verhaltensregeln 98

A. Inhalt der Verhaltensregeln ... 98
I. Zuwendungen ... 98
1. Grundregel des § 44a Abs. 2 S. 1 AbgG ... 98
2. Verbot von Interessentenzahlungen ... 102

3. Ausnahme der angemessenen Gegenleistung ... 104
4. Gegenleistung ... 105
5. Angemessenheit ... 105
II. Spenden ... 109
1. Spendenbegriff ... 109
2. Behandlung von Spenden durch die Verhaltensregeln ... 112
3. Schwächen der Spendenregelung ... 113
a) Betragsgrenzen ... 114
b) Spender ... 115
c) Ausweitung des Anwendungsbereiches ... 117
d) Fehlende Sanktionen ... 118
e) Differenzierung zwischen Abgeordneten- und Parteispende ... 119
f) Verbot von Spenden ... 120
g) Zusammenfassung ... 121
III. Gastgeschenke ... 121
IV. Vor- und Nebentätigkeiten ... 123
1. Regelungen zu den Vor- und Nebentätigkeiten ... 125
a) Anzeigepflichten ... 125
b) Vortätigkeiten ... 125
c) Nebentätigkeiten ... 126
aa) Selbstständige und unselbstständige Tätigkeiten ... 127
bb) Leitende Tätigkeiten ... 128
cc) Vertragsbeziehungen ... 128
dd) Beteiligungen ... 129
d) Anzeige der Einkünfte ... 132
e) Rechtsanwälte ... 133
f) Vermeidung der Anzeigepflicht durch gesellschaftsrechtliche Gestaltung ... 136
aa) Umgehung der Anzeigepflicht aus § 1 Abs. 2 Nr. 1 und 3 VR ... 136
bb) Umgehung der Anzeigepflicht der Einkünfte ... 137
cc) Lösung ... 137
g) Interessenverknüpfungen in der Ausschusstätigkeit ... 140
aa) Fehlender Adressat ... 140
bb) Fehlende Rechtsfolge ... 142
h) Allgemeine Vorgaben zu den Anzeigepflichten ... 143
aa) Anzeigefrist ... 143
bb) Datenvernichtung ... 144
cc) Gesellschafter als Vertragspartner ... 145
dd) Verwaltung eigenen Vermögens ... 146
ee) Zeugnisverweigerungsrechte ... 146
ff) Zweifelsfälle ... 147

V. Veröffentlichungspflicht ... 147
1. Erweiterung des § 3 VR ... 147
2. Aussetzung der Veröffentlichung durch den Bundestagspräsidenten ... 149
B. Verfassungsrechtliche Zulässigkeit der Verhaltensregeln ... 154
I. Rechtspositionen der Abgeordneten ... 155
1. Mittelpunktsregelung und der Grundsatz des Freien Mandats ... 155
a) Grundsatz des Freien Mandats ... 155
b) Eingriff ... 161
c) Verfassungsrechtliche Rechtfertigung der Mittelpunktsregelung 165
aa) Antragsteller ... 165
bb) Replik ... 167
cc) Urteilsgründe ... 167
dd) Abweichende Rechtsauffassung ... 171
d) Würdigung ... 174
2. Transparenzregelungen und der Grundsatz des Freien Mandats ... 185
a) Grundsatz des freien Mandats ... 185
aa) „Status der Öffentlichkeit" ... 186
bb) Zwischenergebnis ... 189
cc) Erweiterung des Prüfungsrahmens ... 190
b) Eingriff durch die Transparenzregelungen ... 191
c) Rechtfertigungsgründe für die Transparenzpflichten ... 195
d) Verfassungsrechtliche Rechtfertigung der Transparenzregelungen ... 195
aa) Antragsteller ... 196
bb) Replik ... 197
cc) Urteilsgründe ... 198
dd) Abweichende Rechtsauffassung ... 202
e) Würdigung ... 206
3. Einbeziehung von Grundrechtspositionen ... 214
a) Informationelle Selbstbestimmung ... 215
b) Berufsfreiheit ... 221
c) Eigentumsschutz ... 227
d) Gleichheitssatz ... 227
II. Rechtspositionen Dritter ... 231
III. Anwaltliche Schweigepflicht ... 233
C. Abschließende Würdigung ... 238

4. Kapitel

Sanktionen und Rechtsschutz 245

A. Sanktionen in den Verhaltensregeln 246
I. Verletzung der Anzeigepflichten 246
1. Veröffentlichung als Drucksache 246
2. Festsetzung eines Ordnungsgeldes 249
3. Fall Schily 250
4. Rechtmäßigkeit der Sanktionen 252
II. Annahme unzulässiger Zuwendungen 255
1. Veröffentlichung als Drucksache 255
2. Einziehung der Zuwendung 257
3. Rechtmäßigkeit des Herausgabeanspruchs 260
4. Umfang des Herausgabeanspruchs 264
B. Abgeordnetenbestechung gemäß § 108e StGB 269
I. Anwendungsbereich 270
II. Tatbestand 273
III. Würdigung 275
IV. Ausblick 278
C. Abgeordnetenanklage 284
D. Rechtsschutz 292
I. Rechtsschutz gegen die Verhaltensregeln 292
1. Mandatsträger 292
2. Dritte 293
a) Verfassungsbeschwerde 293
b) Verwaltungsrechtsweg 294
II. Rechtsschutz gegen Maßnahmen und Entscheidungen 294
1. Feststellung und Veröffentlichung von Verstößen gegen die Verhaltensregeln 295
2. Ordnungsgeld und Herausgabeanspruch 299
3. Regelungen in Niedersachsen 300

5. Kapitel

Reform 302

A. Vorschlag: Umfassende Offenlegung 303
B. Vorschlag: „Eingeschränkte" exakte Veröffentlichung 309
C. Vorschlag: Veröffentlichung begründeter Zweifel 313
D. Vorschlag: Anzeigepflicht über den zeitlichen Umfang der Nebentätigkeiten 314
E. Vorschlag: Veröffentlichung einer Gefährdung 316

I. Rolle des Bundestagspräsidenten ... 317
II. Lösung über ein externes Gremium ... 320
III. Ältestenrat ... 321
IV. Bundestagspräsidium ... 322
V. Zusammenfassung ... 323
VI. Veröffentlichung einer Gefährdung ... 323
F. Würdigung ... 324
Zusammenfassung ... 328
Gesetzesmaterialien ... 332
Literaturverzeichnis ... 357
Stichwortverzeichnis ... 366